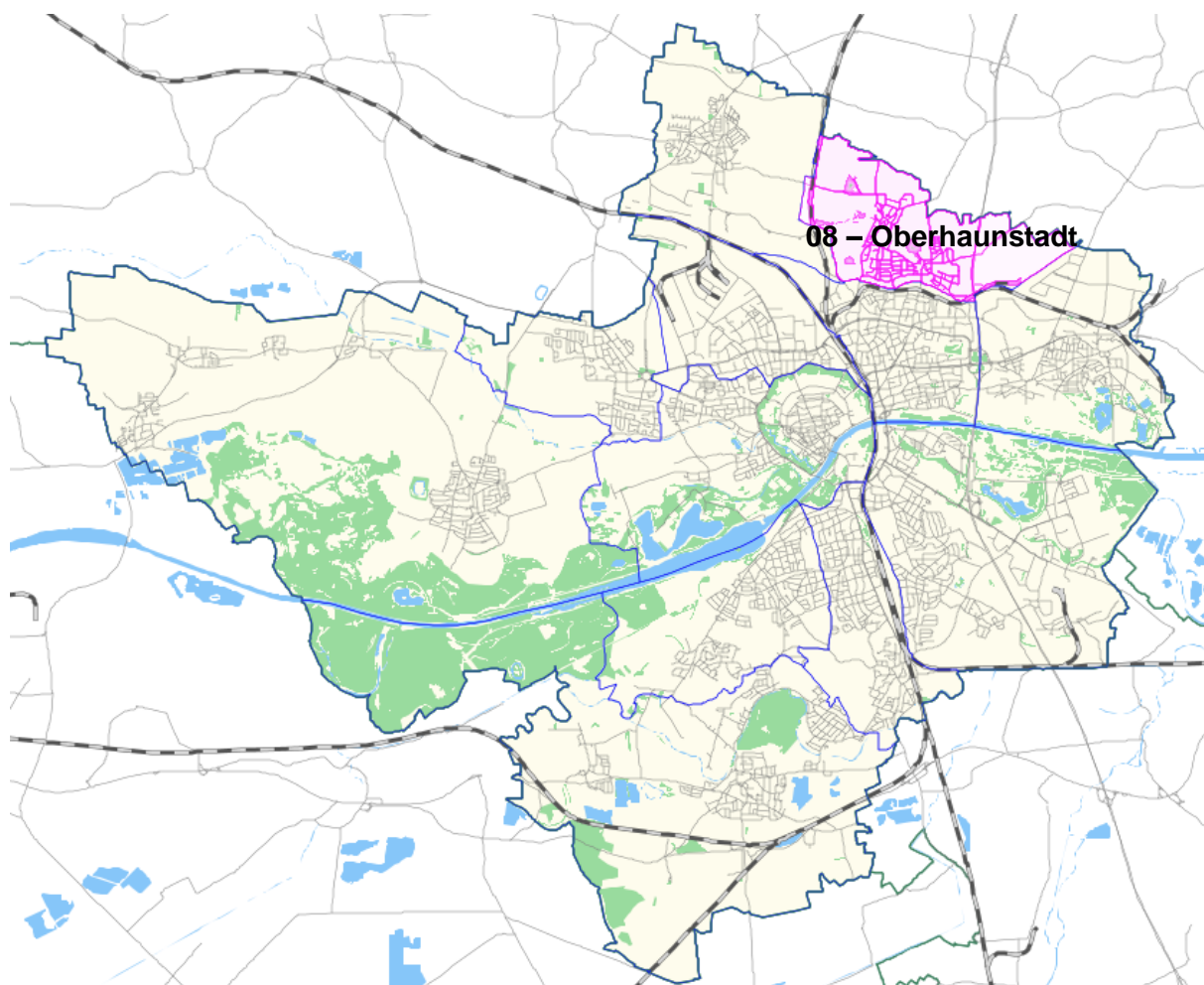


Unsere Stadtbezirke

Teil VIII

08-Oberhaunstadt – O'zapft is!



Im Nordosten der Stadt liegt der Bezirk Oberhaunstadt. Im Norden grenzt er an den Landkreis Eichstätt. Im Süden bildet der Au Graben seine natürliche Grenze. Oberhaunstadts Nachbarbezirke sind Mailing im Osten, Nordost im Süden und Etting im Westen. Mit seinen rund 585 Hektar belegt er den 8. Platz in der Größenrangliste. Über die Hälfte von Oberhaunstadt ist Vegetationsfläche. Wobei die Landwirtschaft mit einer Fläche rund 385 Fußballfeldern den größten Anteil daran hat. Die 389 Meter hohe Weinberghöhe im Norden lässt den Namen nach erahnen, dass hier in ferner Vergangenheit Wein angebaut wurde. Urkundlich lässt sich dies leider nicht belegen. Aufgrund der Lage muss die Qualität des Weines auch nicht die beste gewesen sein und somit verödete der Berg und die Jesuiten begannen im

späten Mittelalter in Oberhaunstadt Bier zu brauen.¹ Bis heute wird an dieser Tradition festgehalten und bei der einzigen Privatbrauerei Ingolstadts das Reinheitsgebot umgesetzt. Der Stadtbezirk ist in 4 Unterbezirke unterteilt, wobei nur die Unterbezirke Oberhaunstadt, Unterhaunstadt und Müllerbadsiedlung bewohnt sind. Der vierte Unterbezirk wurde nach der dort ansässigen Raffinerie benannt. Diese stellt dort Heizöle und Kraftstoffe her. So werden in Oberhaunstadt aus Naturstoffen durch Reinigung und Veredelung höherwertige Produkte hergestellt werden. Zum einem wird aus Hopfen und Malz Bier gebraut, zum anderen aus Erdöl Kraftstoffe und Heizöl hergestellt.



Foto: Stadt Ingolstadt/Schalles

Zum Ende des Jahres 2023 waren im Stadtbezirk Oberhaunstadt 5 641 Menschen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Das sind knapp 4 Prozent der Gesamtbevölkerung Ingolstadts. In den letzten fünf Jahren stieg die Zahl der Geburten von 42 pro Jahr in 2019 auf 68 pro Jahr im Jahr 2023 an. Die Zahl der Sterbefälle dagegen war bis 2020 relativ konstant, stieg dann aber 2021 an und flachte danach wieder etwas ab. 2023 starben in Oberhaunstadt 50 Menschen. Der natürliche Saldo (Geburten abzüglich Sterbefälle) war 2023 mit +18 im positiven Bereich.

Geburten und Sterbefälle

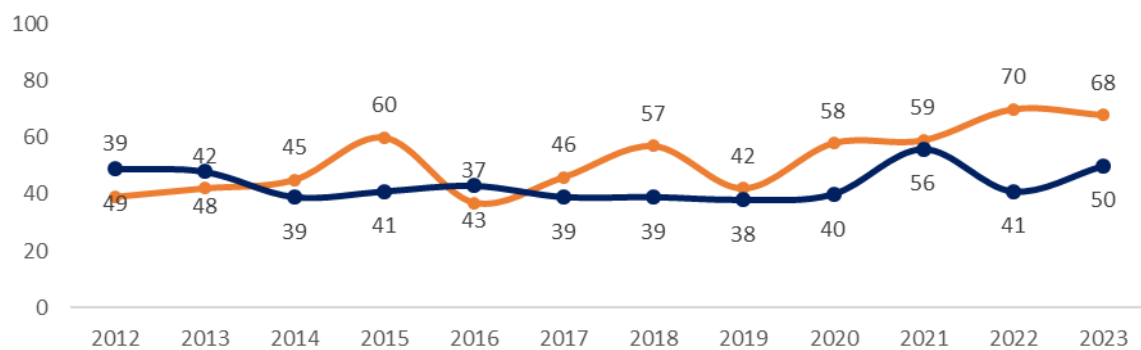


Abb. 1

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

¹ Quelle: Heimatbuch Oberhaunstadt von Wilhelm Ernst

Im Jahr 2023 sind aus anderen Bezirken der Stadt 272 Personen nach Oberhaunstadt gezogen. 287 Personen zogen allerdings aus diesem Stadtteil in andere Teile der Stadt. Damit ist der Umzugssaldo seit Jahren erstmals wieder negativ mit einem Wert von -15. Von außerhalb kamen 279 Menschen und 290 verließen Oberhaunstadt über die Stadtgrenze hinaus. Das ergibt einen negativen Zuzugs-Wegzugs-Saldo von -11. Der Wanderungssaldo, der sich aus diesen beiden Salden bildet, ergibt somit -26. Der Einwohnersaldo 2023 (natürlicher Saldo abzüglich Wanderungssaldo) ist folglich auch im Minusbereich und Oberhaunstadt hat insgesamt 8 Einwohner verloren. In den Vorjahren 2021 und 2022 hatte Oberhaunstadt durch das neue Baugebiet „Am Kreuzäcker“ noch einen Einwohnerzuwachs von insgesamt 344 Personen.

Einwohnersaldo gesamt für den Stadtbezirk Oberhaunstadt

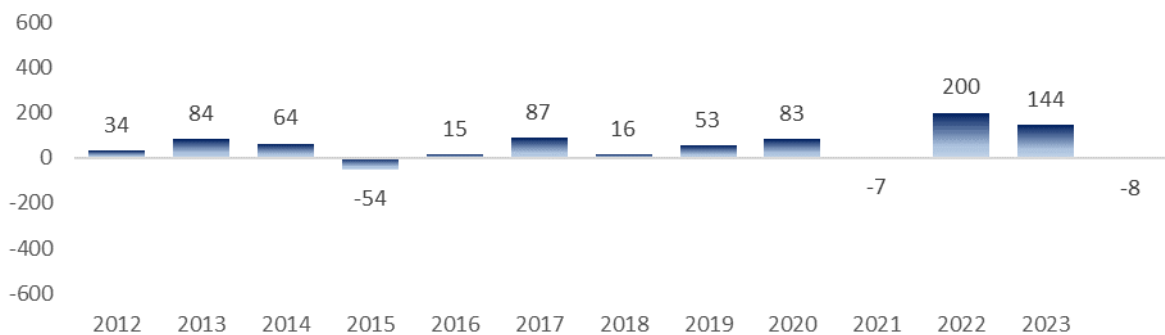


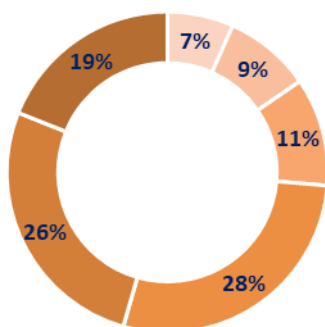
Abb. 2

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Die Anteile der jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren mit 11 % und der Altersgruppe der 45 bis unter 65-Jährigen mit 26 % liegen genau im Durchschnitt der Stadt. Die Älteren ab 65 Jahren sind mit 19 % vertreten. Der Wert ist im Vergleich zur Gesamtstadt mit einem Prozentpunkt leicht erhöht. Ein Sechstel aller Einwohner Oberhaunstadts sind Kinder und Jugendlichen bis unter 15 Jahren und 28 % entfallen auf die Altersgruppe der 25 bis unter 45-Jährigen.

Altersstruktur



- 0 bis unter 6
- 6 bis unter 15
- 15 bis unter 25
- 25 bis unter 45
- 45 bis unter 65
- ab 65

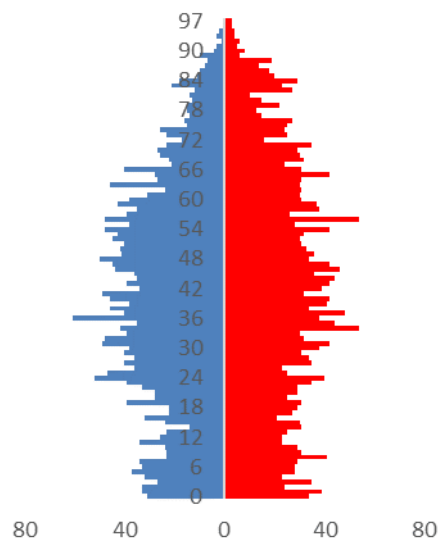


Abb.3 und 4

Quelle: Melderegister

Grafik: Statistik und Stadtforschung

Der Stadteilpark Am Au Graben mit seinen Spielplätzen und die angrenzenden Kleingärten, gehören zum zweiten Grünring. In diesem Teil der „grünen Lunge“ Ingolstadts finden nicht nur Oberhaunstädter wertvolle Freizeit- und Erholungsflächen. Und auch der Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse lädt zu einer gemütlichen Tour durchs Grüne ein.